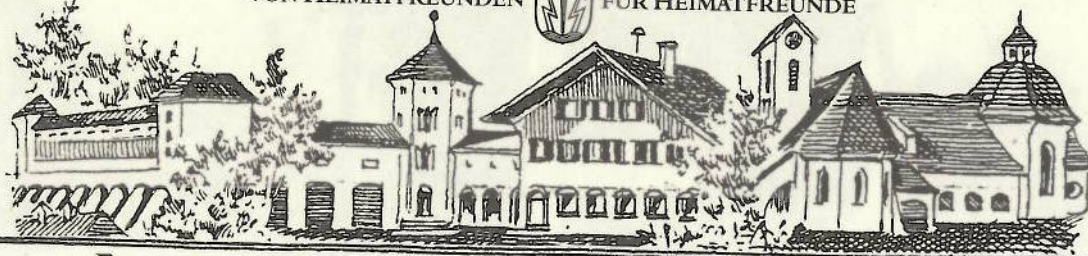


Geschichte und Geschichten

VON HEIMATFREUNDEN FÜR HEIMATFREUNDE



Aus vergangenen Zeiten

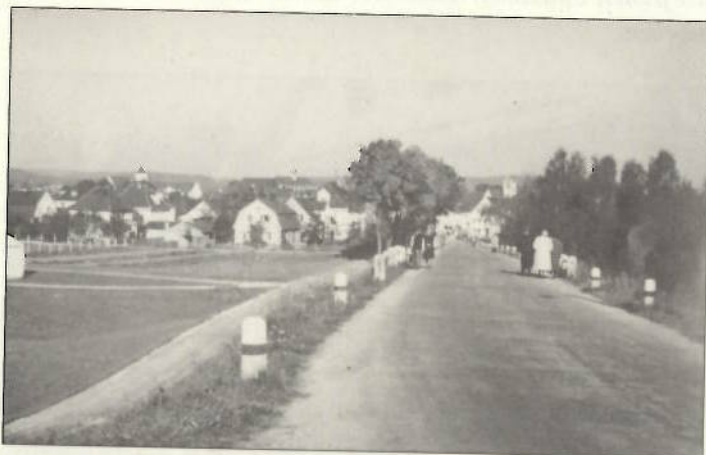
»Die Töginger Hauptstraße in alten Ansichten«

Schon seit Monaten treffen sich unter der Leitung von Bürgermeister Horst Krebs, Prof. Dr. Dr. Pietrusky und Mitgliedern der Städteplanungsgruppe Strasser, die auch mit der Regierung zusammenarbeiten, ausgewählte Töginger Bürger, um sich in einem Arbeitskreis (Sanierungsbeirat) vor allem auch über die zukünftige Gestaltung der Hauptstraße Gedanken zu machen. Wie letztere in früheren Jahrzehnten noch als »Dorfstraße« aussah, darüber hat kürzlich Josef Stiedl im Heimatmuseum eine kleine Ausstellung von vergrößerten alten Fotos präsentiert. Den Lesern des Stadtblatts soll davon eine kleine Auswahl zur Ansicht gegeben werden – interessant für alle alten Töginger wie auch für all diejenigen, die die damaligen Zeiten hier noch nicht erlebt haben. Werden doch solch alte Ortsansichten immer seltener!

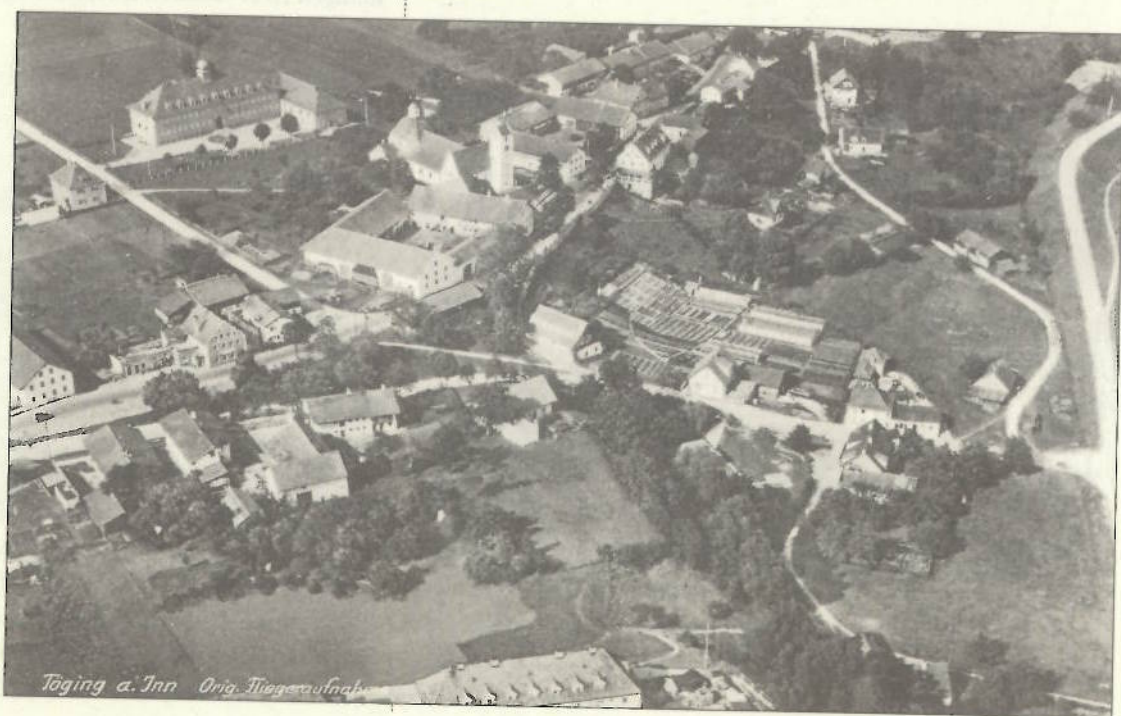
Die Aufnahmen stammen aus dem Besitz von Adi Petershofer, Max Baßlperger, Uli Kramer, Josef Stiedl u.a. Letzterer hat auch die Repros gefertigt.

Nach der Umgestaltung des westlichen Teiles der Hauptstraße mit dem sogenannten »Stachus« (Kreuzung Haupt-, Inn-, Wöhler- und Steinstraße) schon 1955/57 erfolgte der weitere Ausbau gegen Osten übrigens um 1963 und vor allem in den Jahren 1970/72.

Luftaufnahme, schon mit Kirchenanbau und Schule I (1931/32). Deutlich zu sehen, wie die Kirche noch vom »Lehner« (vorne) und »Kierer« (hinten) flankiert wurde. Beide Höfe wurden in den 60er Jahren abgebrochen und ausgesiedelt.



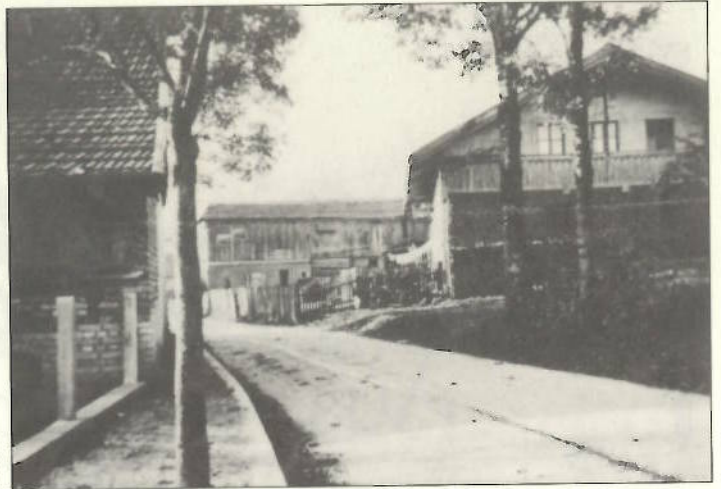
Vom Kanalberg gegen Osten. Die Verbreiterung der Kreisstraße/Hauptstraße von der Kanalbrücke bis zur Einmündung der Erhartinger Straße (früher Leinberger Straße) erfolgte 1955/57. Links ist die 1954 eingeweihte Evangelische Auferstehungskirche zu sehen.



Tögging a. Inn Orig. Fliegeraufnahme



Der Lehner-Bauer, Hs.-Nr. 44 (Neuberger), davor Treppenaufgang zur Pfarrkirche (einstige Kirchenmauer). In der Bildmitte der frühere Spitzauer-Stadl. Der Lehner-Hof wurde 1968 abgebrochen.



Links das Anwesen Hs.-Nr. 53 (Heindlmeier, später Joachimbauer); Rechts das Howascher-Gütl (später Aigner), Hs.-Nr. 52



Einstiger Gasthof Gillhuber (abgebrochen 1969/70)



Die Hauptstraße im Winter: Von links Bäckerei Käser, Spies, Rathaus, Koch Schmied (Abbruch 1965) und der Stadel vom ehemaligen Irber-Bauern (Abbruch 1970).



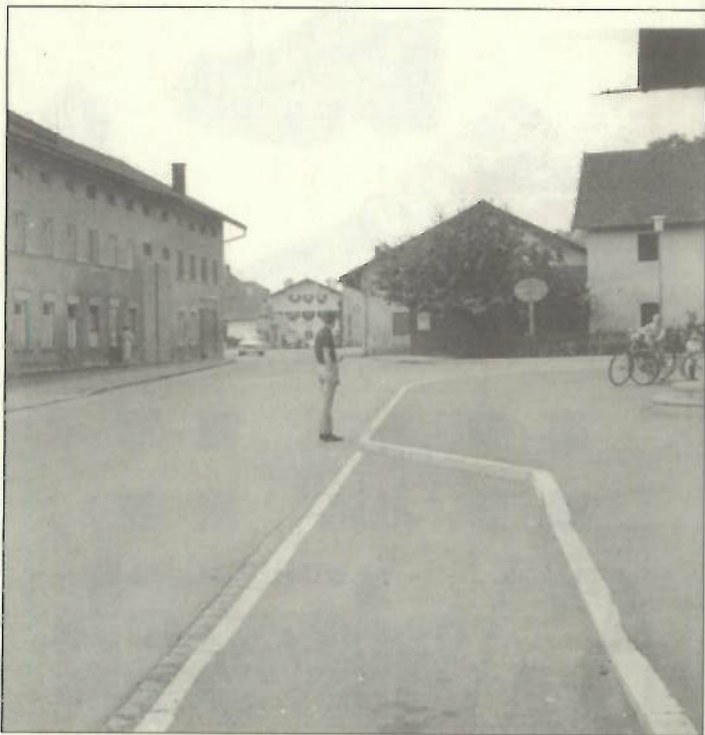
Festzug anlässlich des Gauntrachtenfestes 1962 (?) durch die Hauptstraße. Links das ehemalige Heindlmeiergütl (dahinter Metzgerei Hutter und Ballerstaller), rechts das einstige Howascher-Gütl.



Hauptstraße gegen Osten. Von links: Sendlinger Hof und dazugehöriger Springer-Wirt und Kühlhaus (?), Huber am Ort; rechts Rieger mit Sigl-Berg. Auch der Sendlinger-Hof (Schwarz) mußte damals der Neugestaltung der Ortsdurchfahrt weichen und wurde zurückversetzt wieder neu aufgebaut.



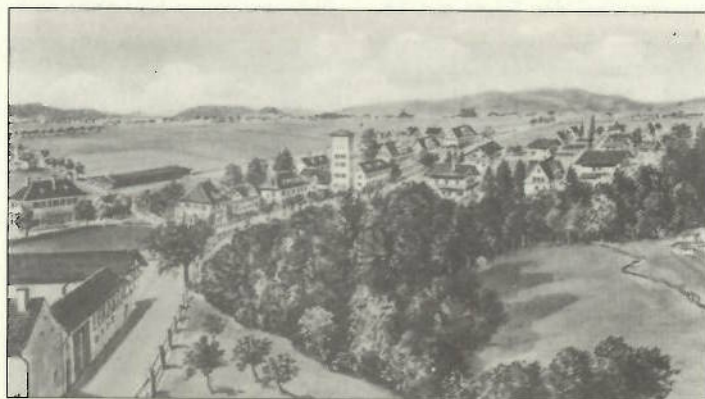
Der einstige Steffelbauer (ab 1930 Innwerkshof) an der winterlichen Hauptstraße. Links unterhalb des Zaunes befand sich die sogenannte »Scherb'neit'n« (Abhang, über den allerlei Unrat »entsorgt« wurde).



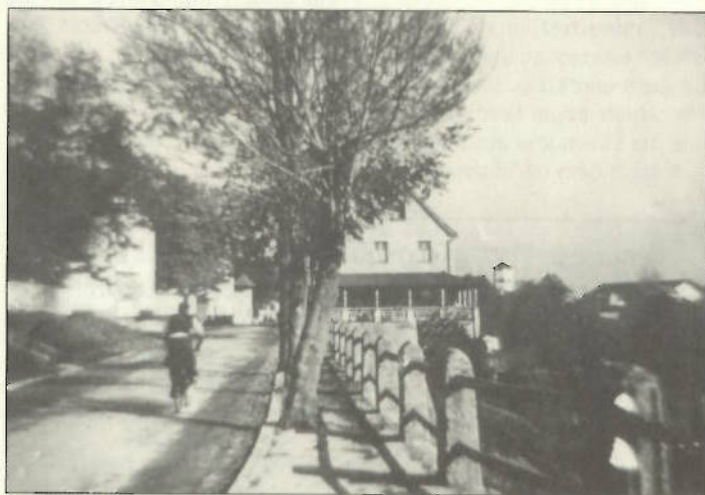
Vormalige Einmündung der Wolfgang-Leeb-Straße in die Hauptstraße. Links das ehemalige Grad-Anwesen (Huber Paul) mit dem Ladengeschäft von Betty Pfrombeck. Rechts der ehemalige Irber-Hof (abgebrochen 1970). In der Bildmitte ist das am 1. Mai 1938 eingeweihte Rathaus zu sehen.



Rechts der frühere Wasserturm, dahinter die Huber Resl. Links das Meier-Gütl (»Goß-Meier«), abgebrochen März 1937; später Innwerkswohnung Dir. Schwarz.



Die verlängerte Hauptstraße gegen Osten (retuschierte Aufnahme der sog. »Beamstensiedlung« des Innwerkes) mit dem Schiller-Bauern (»Bachl«, zurückversetzt neu errichtet 1958/59) und Bahnhof, der Kramerei Huber im Straßenzwickel und dem vormaligen Wasserturm (heute Wagenhäuser) vorne links bzw. in der Bildmitte.



An Kirche und Gillhuber (links) vorbei ging's früher romantisch in Richtung Rathaus zu radeln.

Zusammenstellung: PETER VORNEHM, Stadtheimatpfleger